Rezensionen von Buchtips.net

Tim Harford: Ökonomics. Warum die Reichen reich sind und die Armen arm und Sie nie einen günstigen Gebrauchtwagen bekommen

Buchinfos

Verlag:	Riemann (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Sachbuch
ISBN-13:	978-3-570-50073-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,54 Euro (Stand: 03. Juli 2025)

Die Aufmachung des vorliegenden Buches ist mit dem offensichtlichen Buchtitel Ökonomics auf dem ersten Blicke abschreckend für jene potentiellen Leser, die sich mit der Ökonomie nicht wirklich befassen. Beim zweiten Blick und vor allem beim Lesen des Buchrückens wird die Sache doch gleich viel interessanter.

Es ist kein klassisches Lehrbuch wie man es aus der Uni oder Schule kennt, vielmehr eine kleine Lebenshilfe für ahnungslose Menschen, die die wirtschaftlichen Zusammenhänge nicht erkennen können oder nicht zu erkennen vermögen. Tim Harford schafft uns mit seinen Zeilen Abhilfe, indem er uns den Ablauf der Wirtschaft aufzeigt und uns auf Kleinigkeiten hinweist. Zu ihnen gehört, wie wir z.B. nicht zu viel im Supermarkt bezahlen, mit welchen Tricks die großen Konzerne hantieren und wie wir uns gegen diese das Kaufverhalten beeinflussende Massensuggestion wehren können.

Tim Harford geht in seinem Buch zudem auf die Themen des alltäglichen Lebens ein. Er beschreibt Fragen, die im Alltag auftreten, die für uns eine Selbstverständlichkeit sind und die wir jedoch nie wirklich hinterfragen. Die Antworten und seine Aussagen sind sehr ausführlich, amüsant, witzig und mit einem gewissen Charme - aber auch sehr Intelligent geschrieben. Er hat das Gebiet Ökonomie mit viel Ironie und einen gewissen Grad an Unterhaltsamkeit umfassend beschrieben, so daß dieses trockene Thema am Ende zu einem einzigen Lektüre-Erlebnis wird.

Am Ende des Buches werden dem geneigten Leser Dinge bewußt und klar, die vorher nie auf diese Weise artikuliert wurden, dennoch aber uns jeden Tag betreffen. So gehören wir doch alle zu jenen tausenden von Menschen, die sich morgens vor der Arbeit in der Eile noch ein Kaffe kaufen und sich wundern, wieso die Kaffeepreise derartig differieren. Und war diesen Leuten zwar schon bewußt, warum der Kaffe an den S-Bahnstationen bzw. U-Bahnstationen doch teils einen etwas höheren Preis aufweisen als anderswo, so weiß der Leser nun, wer eigentlich für die Preisgestaltung verantwortlich ist.

Interessant ist auch der Aufbau des Buches. Nach und nach wird man immer mehr in die Materie mit einbezogen, ohne sich mit Informationen zu überhäuft zu fühlen. Als Ökonom spricht der Autor die Marktgegebenheiten an, wie beispielsweise ein Kaffeeladen-Besitzer einen Gewinn erzielen kann, aber gerade so an der Ertragsgrenze wirtschaftet, wie die Marktgegebenheiten funktionieren, was geschehen würde, wenn der Wettbewerb verschärft würde, was Bob Geldorf über Entwicklungshilfe lernen sollte, warum man bei Auktionen auch teilweise über den Tisch gezogen wird, was Supermärkte uns verbergen, warum es absurde Steuern gibt, ob man durch Externalitätsabgaben die Umweltverschmutzung bekämpfen kann, warum arme Länder arm sind und ob die Globalisierung diesen Ländern hilft oder nicht.

All diese Fragen, die sich ein Ökonom stellt, erklärt der Autor bemerkenswert einfach und mit lebhaften Beispielen oder Schaubildern, wie sie der eine oder andere aus dem doch teils langweiligen und trockenen Fach Wirtschaftslehre kennt. Das Buch hat Tim Harford sehr unparteiisch geschrieben. Es gibt uns Lesern so die Möglichkeit, eigene Meinungen zu bilden, ohne in Gänze beeinflusst zu werden

Fazit: Hartford erklärt uns in seinem Buch die Vorgehens- und Betrachtungsweisen von Ökonomen. Er möchte, daß wir zu verstehen versuchen, wie ein Ökonom denkt. Er möchte diese Denkweise für den Leser nachvollziehbar machen und die Sichtweise sowie das Handeln der Ökonomen für jeden anderen nutzbar machen. Da so mancher durch seine schulische Laufbahn bereits in den Genuß gekommen ist, wirtschaftliche Vorkenntnisse zu erlernen, kann er dieses

Buch mit seinem Unterricht vergleichen. Denn er weiß schon von selbst, wie kompliziert und wie weit man dieses Thema eigentlich ausweiten kann und daß Tim Harford versucht, die Sachverhalte einfach darzulegen.

Um sich einen kleinen Einblick in die Ökonomie zu verschaffen, ist dieses Buch geradezu gemacht.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Daniel Bigalke
[25. Juli 2007]